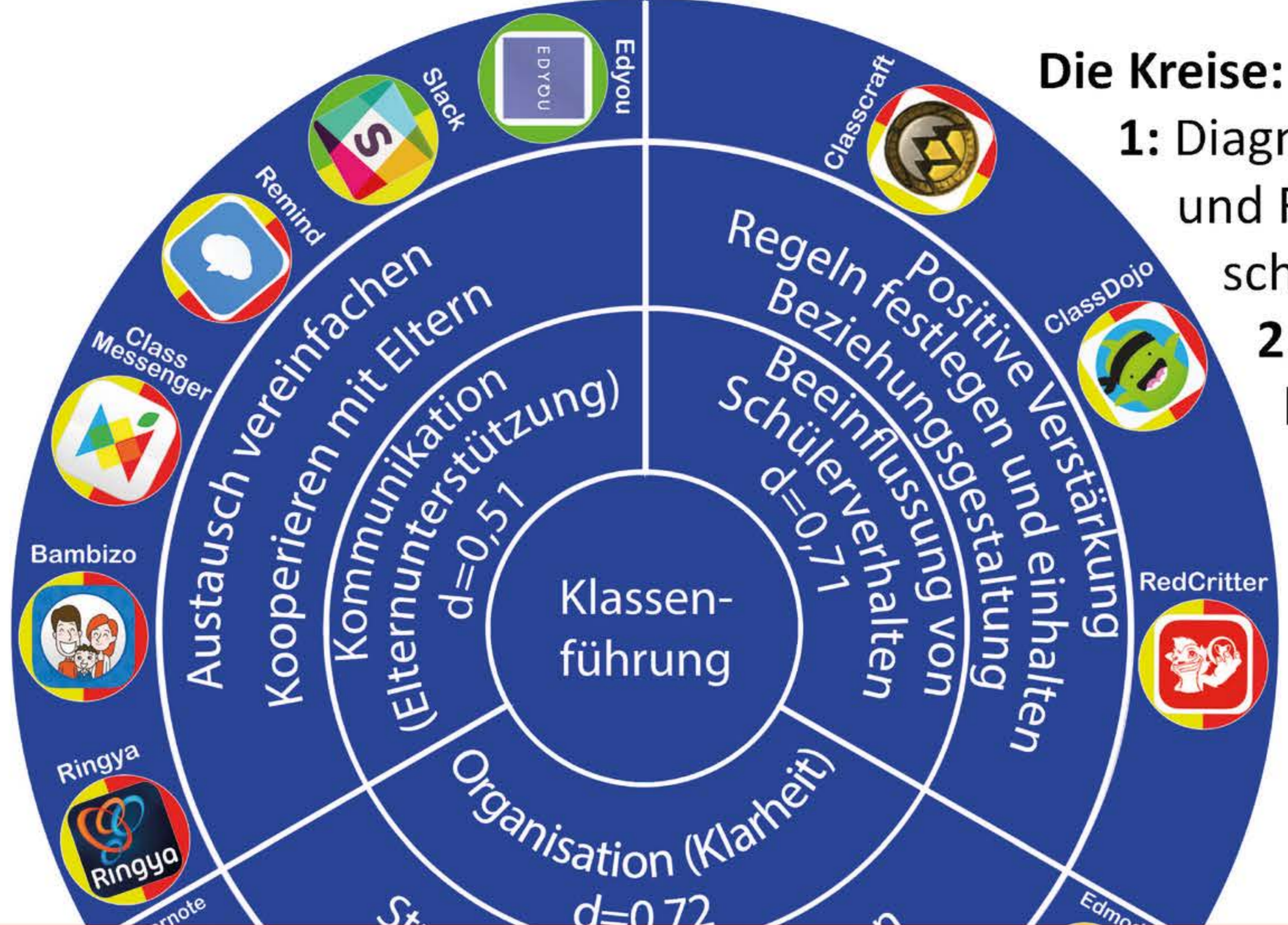


Modell zur Individuellen Förderung mit digitalen Medien (MIFD)



- Die Kreise:**
- 1:** Diagnose als Ausgangspunkt von IF. Formative Evaluation, Selbsteinschätzung und Reflexion des Lernprozesses sowie Feedback bilden einen in sich geschlossenen Kreislauf.
 - 2:** Klassenführung als unabdingbarer Gelingensfaktor von IF. Kommunikation, Organisation und Beeinflussung des Schülerverhaltens schafft nötige Freiräume, um IF im Unterricht umzusetzen.
 - 3:** Lernzeitgestaltung nach Prinzipien der IF ausrichten. Binnendifferenzierende Unterrichtsangebote, alternative Lehr-/Lernformen und Stärkung der Selbstlernkompetenz als Grundpfeiler eines neuen Unterrichtsverständnisses.



VERALTETE VERSION

BITTE LADEN SIE DIE AKTUELLE VERSION IM DOWNLOADBEREICH



...entnommen aus John Hatties „Visible Learning“. Um die Effektivität zu potenzieren, sollten alle Maßnahmen sorgfältig aufeinander abgestimmt und den jeweiligen Klassensituationen angepasst sein. Alle Maßnahmen bedingen sich gegenseitig.

Schnittpunkte von Kriterien guten Unterrichts und Individueller Förderung basierend auf den Werken von Carroll, Bloom, Oser, Weinert, Helmke, Wang, Klieme, Schürmer, Knoll, Pianta und Meyer sowie auf den Werken zur Individualisierung von Bräu, Geworr und Steffens & Höfer. Ziel ist das Erreichen des nach Deci & Ryan postulierten „Kompetenzerleben“ der Schüler durch IF.

Das MIFD optimal nutzen

- Mittelpunkt:** Handlungsfeld der individuellen Förderung.
- Innerer Ring:** Zugehörige untergeordnete Handlungsebene und deren Effektivität nach John Hattie.
- Zweiter Ring:** Eigenschaften der Apps und ihr Beitrag zur Realisierung der Handlungsebene.
- Äußerer Ring:** Beispiele spezifischer Apps.

Apps sind stets austauschbar und unterliegen einem ständigen Wandel. Die Frage sollte demnach nicht lauten: Welche App möchte ich benutzen, sondern was möchte ich in meinem Unterricht erreichen und wie komme ich dorthin? Wie trägt diese Maßnahme zur positiven Entwicklung der Schüler bei?

Das digitale Basismodell zur individuellen Förderung von Tobias Rodemerck ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Entwickelt von Tobias Rodemerck. Inspiriert von Carringtons Padagogy Wheel und dem Basismodell der Individuellen Förderung an beruflichen Schulen, Baden-Württemberg. Tobias berichtet auf www.integrate2learn.de über das digitale Basismodell. Kontakt: tobiasrodemerck@gmail.com
Es handelt sich nicht um ein offizielles Modell des Landes Baden-Württemberg